Thomas von Aquin, Gesamtgliederung des Johannes-Evangeliums

- **Das Thema des Evangeliums:** die Göttlichkeit des fleischgewordenen Wortes
  - Der Evangelist führt die Göttlichkeit Christi ein — **Joh 1**
  - Er macht die Göttlichkeit offenbar durch das, was Christus im Fleische getan hat
    - was Christus lebend in der Welt getan hat zur Offenbarung seiner Göttlichkeit
      - die Kraft Christi hinsichtlich der Herrschaft, die er über die Natur hatte — **Joh 2**
      - die Kraft Christi hinsichtlich der Wirkungen der Gnade
        - durch die geistliche Wiedergeburt
          - im Hinblick auf die Juden — **Joh 3**
          - im Hinblick auf die Heiden — **Joh 4**
        - durch das Geschenk von Wohltaten an die Wiedergeborenen
          - die Zubringung des geistlichen Lebens — **Joh 5**
          - die Zubringung der geistlichen Nahrung — **Joh 6**
          - die geistliche Lehre
            - ihr Ursprung — **Joh 7**
            - ihre Kraft
              - als erleuchtende
                - im Wort — **Joh 8**
                - durch das Wunder — **Joh 9**
              - als belebende
                - im Wort — **Joh 10**
                - durch das Wunder — **Joh 11**
    - auf welche Weise Christus seine Göttlichkeit im Sterben gezeigt hat
      - in seinem Leiden und Sterben
        - Ursachen und Anlässe seines Leidens und Sterbens — **Joh 12**
        - die Vorbereitung der Jünger
          - unterweisend im Beispiel — **Joh 13**
          - bestärkend durch das Wort
            - durch vielfältige Aufforderung bestärkend
              - gegen seinen Weggang (in der Gegenwart) — **Joh 14**
              - gegen Bedrängnisse (in der Zukunft) — **Joh 15**
            - durch deren Erklärung — **Joh 16**
          - standhaft machend durch den Beistand der Gebete — **Joh 17**
        - die Passion selbst
          - was er von den Juden erlitten hat — **Joh 18**
          - was er von den Heiden erlitten hat — **Joh 19**
      - in der Auferstehung — **Joh 20-21**

© Hanns-Gregor Nissing, 2022